

Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Marktausschusses der Gemeinde Zetel am Dienstag, den 28.03.2017, um 18:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal .

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Heiner Lauxtermann

Vorsitzende/r

Herr Fritz Schimmelpenning

Beigeordnete/r

Herr Heinrich Meyer

Herr Wilhelm Wilken

Ratsmitglieder

Herr Hans Bitter

Frau Hanne Cordes

Herr Heiner Juilfs

Herr Ingo Logemann

Herr Gerhard Rusch

Herr Hans-Jürgen Tebben

Von der Verwaltung

Herr Matthias Kraul

(zugleich als Protokollführer)

Herr Olaf Oetken

Gäste

Herr Karl-Heinz Hempen

Herr Michael Hempen

Herr Arnim Penning

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Neuenburger Markt 2017 – Programmablauf und Sachstandsbericht
4. Zeteler Markt 2016 – Nachbetrachtung
5. Zeteler Markt 2017 – Sachstandsbericht

6. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Schimmelpenning eröffnet die Sitzung des Marktausschusses um 18:00 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest. Ganz besonders begrüßt er Karl-Heinz und Michael Hempen vom Oldenburgischen Schaustellerverband und Arnim Penning vom Gewerbeverein Neuenburg

zu 2 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Schimmelpenning unterbricht die Sitzung für die Einwohnerfragestunde

zu 3 Neuenburger Markt 2017 – Programmablauf und Sachstandsbericht

Protokoll:

Marktmeister Oetken erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation (ist der Niederschrift als Anlage beigefügt) den Ablauf und die Beschickung des Neuenburger Marktes, der in diesem Jahr bereits zum zwölften Mal auf dem Dörpplatz stattfindet.

Bei der Beschickung kann wieder auf den etablierten Stamm der letzten Jahre zurückgegriffen werden. Lediglich eine Verlosung oder ein Ausspielungsgeschäft werden noch gesucht. Hier vertraut er jedoch auf Karl-Heinz Hempen vom Oldenburgischen Schaustellerverband, der vor Ort die Verwaltung tatkräftig bei der Organisation und Abwicklung des Neuenburger Marktes unterstützt, dass er diese Nische in der Beschickung noch füllen kann.

Arnim Penning vom Gewerbeverein Neuenburg berichtet über den Sach-

stand der Planungen für den Historischen Umzugs anlässlich des 555jährigen Jubiläums des Schloss Neuburg, der im Zusammenhang mit dem Neuenburger Markt 2017 durchgeführt werden soll. Bis zum jetzigen Zeitpunkt liegen dem Organisationsteam 17 Anmeldungen von Gruppen vor, die an dem Umzug teilnehmen werden. Dazu kommen drei Musikzüge und Kutschen für die Ehrengäste. Als Ehrengäste haben unter anderem die beiden hiesigen Bundestagsabgeordneten zugesagt.

Beginnen soll der Umzug um 13:30 Uhr und gegen spätestens 16:00 Uhr sein Ziel auf dem Schlossgelände haben. Anschließend soll der Umzug im Rahmen der offiziellen Eröffnung des Neuenburger Marktes im Festzelt seinen Abschluss finden. Nach der offiziellen Eröffnung werden dann zwei DJs übernehmen und für einen nahtlosen Übergang in die Abendveranstaltung „Rock im Dörf“ sorgen.

Zum Flohmarkt am Sonntag ergänzt Arnim Penning, dass der Gewerbeverein im vergangenen Jahr erstmals von den professionellen Beschickern des Flohmarktes Standgelder kassiert hat und diese anschließend der I-AV-Stelle der Gemeinde Zetel gespendet hat. Dieses wird in ähnlicher Weise auch in diesem Jahr wieder praktiziert werden.

zu 4 Zeteler Markt 2016 – Nachbetrachtung

Protokoll:

Marktmeister Oetken berichtet, dass der Zeteler Markt 2016 insgesamt sehr positiv verlaufen ist. Bei gutem Wetter war die Stimmung sowohl bei den Schaustellern als auch in der Bevölkerung und den Besuchern sehr gut. Auch die Abwicklung des Marktes lief größtenteils unproblematisch. Lediglich im Vorfeld haben kurzfristige Absagen der Großfahrgeschäfte für Probleme bei der Bestückung des Marktes gesorgt. Auch von Seiten der Polizei und des DRK wurde von einem eher ruhigen Verlauf des Marktes gesprochen und beide hatten lediglich „volksfesttypische“ Einsätze zu verzeichnen. Allgemein kann man sagen, dass das zurzeit praktizierte Sicherheitskonzept im vollen Umfang gegriffen hat.

Er berichtet weiter, dass im Verlauf des letzten Marktes ein Ortstermin hinsichtlich der Müllproblematik mit dem Landkreis Friesland und der Fa. Nehlsen stattgefunden hat. Hier soll im Vorfeld des Zeteler Marktes 2017 gemeinsam unter Beteiligung der Schausteller ein Konzept zur Mülltrennung und –vermeidung entwickelt werden.

Ausschussmitglied Meyer fragt an, ob es Erkenntnisse gäbe, wie die neuen Hinweise zu den Bushaltestellen angenommen wurden. Marktmeister Oetken erklärt, dass ihm eine positive Rückmeldung der Polizei vorliegt,

die besagt, dass es für die ortsunkundigen Beamten eine sehr gute Orientierungshilfe ist.

Anm. der Verwaltung:

Im Nachgang des Zeteler Marktes 2016 sind bei der Verwaltung einzelne Beschwerden hinsichtlich der Kennzeichnung der Busse, was die Fahrtziele, betrifft eingegangen. So seien die Beschriftungen nicht von „Zeteler Markt“ auf z. B. „Jever“ umgestellt worden, was bei der Abreise zu Irritationen unter den Marktbesuchern geführt hat. Zu diesem Thema wird im Vorfeld des Zeteler Marktes 2017 von Seiten der Verwaltung das Gespräch mit der VEJ gesucht.

Michael Hempten vom Schaustellerverband berichtet, dass der Zeteler Markt 2016 auch aus der Sicht der Schausteller positiv verlaufen ist. Was die Umsetzung eines Konzeptes zur Mülltrennung bzw. -vermeidung betrifft, sichert er die volle Unterstützung der Schausteller zu.

zu 5 Zeteler Markt 2017 – Sachstandsbericht

Protokoll:

Marktmeister Oetken berichtet kurz über den Sachstand der Planungen für den 333. Zeteler Markt 2017. Bis heute seien insgesamt 88 Bewerbungen für Fahr- und Laufgeschäfte eingegangen. Die Zusagen an die in Frage kommenden Lauf- und Fahrgeschäfte sind bereits verschickt und man warte auf die Bestätigungen. Als Attraktion hat die Firma M. Zinnecker mit der Über-Kopf-Schaukel „Avenger Royal“ ihr Kommen bereits mündlich zugesagt. Darüber hinaus stehen die Chancen sehr gut, wieder ein Riesenrad und eine Achterbahn verpflichten zu können. Die Bewerbungsfrist für die übrigen Geschäfte läuft noch bis zum 30.04.2017.

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Michael Hempten vom Schaustellerverband erläutert dem Marktausschuss die vom Schaustellerverband ausgearbeitete „Agenda 2020“ bzw. das ausgearbeitete Sicherheitskonzept für Volksfeste (beides ist der Niederschrift als Anlage beigelegt).

Ausschussmitglied Meyer fragt an, ob es Erkenntnisse seitens der Schau-

steller gäbe, wie sich die Ganztagschule auf die Besucherzahlen von Volksfesten auswirke. Michael Hempen erklärt, dass sich das Konzept der Ganztagschule spürbar auf die Volksfeste auswirke. So kommen die Jugendlichen unter Woche in der Regel nicht vor 17:00 Uhr auf die Plätze. Aber nicht nur die Ganztagschule sondern das Freizeitverhalten der Bevölkerung allgemein hat sich verändert und zu dieser Verschiebung geführt.

Ausschussmitglied Wilken erklärt, dass die Fraktion Bündnis90/Die Grünen einen Antrag für eine Skulptur oder Kunstwerk gestellt haben, welche ganzjährig auf den Zeteler Markt hinweisen solle.

Michael Hempen vom Schaustellerverband regt an, anlässlich des 333. Zeteler Marktes eine besondere Aktion durchzuführen und bringt eine Zeitreise, vergleichbar mit der auf dem Oldenburger Kramermarkt, ins Spiel. Von der Idee des Ausschusses, in der neuen Hauptstraße einen historische Ecke mit historischen Karussells oder ähnliches zu errichten, rät er jedoch ab.

Arnim Penning vom Gewerbeverein Neuenburg bringt als besondere Aktion anlässlich des 333. Jubiläums die Verlosung von 3 Autos der drei hiesigen Autohäuser ins Spiel.